



Für die Arbeit unter Schutzplanken geeignet



Gründliches und zuverlässiges Ausmähen von Problemzonen

MLM 200 – innovativ und professionell

Das Leitpfostenausmähergerät MLM 200 von MULAG bearbeitet die Problemzonen im Nahbereich von Schutzplanken, Leitpfosten und Verkehrszeichen effizient und wirtschaftlich. Durch den gleichzeitigen Einsatz der MLM 200/MRM 300-Kombination mit einem MHU 800 Heckausleger ergibt sich eine hochprofessionelle Mählösung, die auch für den Ein-Mann-Betrieb sehr gut geeignet ist. In einem Durchgang läßt sich so das Straßenbegleitgrün im Sicherheitsbereich ausmähen – ohne das Risiko von manuellen Nacharbeiten!

Mehr Effizienz und Sicherheit mit Leitpfostenausmähergeräten

Keine Frage, die regelmäßige Pflege des Straßenbegleitgrüns ist ein wichtiger Faktor für die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer. Aber wie ist es um die Sicherheit derjenigen bestellt, die täglich dafür sorgen, dass diese Unterhaltungsarbeiten reibungslos ablaufen und gründlich durchgeführt werden? Gibt es hier Verbesserungspotentiale?



Sicherheit mit System

Leitpfostenausmähergeräte, die speziell für den Einsatz in den Nahbereichen von Leitpfosten, Schutzplankenstützen und Schilderpfosten konzipiert sind, reduzieren das Gefahrenpotential für Straßenwärter, da die Notwendigkeit für manuelle Nacharbeiten in den Problemzonen entfällt. Sicher und effizient

von der Fahrerkabine aus kann das schnell hochwachsende Restgrün an Schutzeinrichtungen ausgemäht werden – ein echtes Sicherheitsplus!

MULAG

Innovative Gerätetechnik für die Straßenunterhaltung



© MULAG Fahrzeugwerk Heinz Wössner GmbH u. Co. KG // Änderungen vorbehalten, Dok. 0408_305

MULAG

MULAG Fahrzeugwerk
Heinz Wössner GmbH u. Co. KG

Gewerbestraße 8
77728 Oppenau
Deutschland

Tel. +49-(0)7804-913-0
Fax +49-(0)7804-913-163
E-Mail info@mulag.de
Web www.mulag.de



Sicherheit im Straßenverkehr

MLM 200



Sicherheit im Straßenverkehr – ein Thema das alle betrifft

Im unmittelbaren Nahbereich von Leitpfosten, Schutzplankenstützen und Straßenschildern wird prinzipbedingt von den bisher üblichen Mähgeräten auf Unimog- oder Traktorbasis nicht vollständig ausgemäht. Da besonders bei diesen Schutzeinrichtungen das schnell hochwachsende Restgrün, etwa durch Verdecken von Leitpfostenreflektoren, zur Gefahr für den Straßenverkehr zu werden droht, muss hier regelmäßig mit manuellem Aufwand nachgearbeitet werden – mit allen Konsequenzen für die Abspernung der Gefahrenstelle und die Sicherheit der Beteiligten. Genau hier ist die Gefahr besonders hoch, von vorbeifahrendem Verkehr erfasst zu werden – leider oft genug mit schweren oder gar tödlichen Verletzungen als Folge.



Gibt es eine Lösung für die Problemzone Nahbereich?

Diese Problematik kann unser Leitpfostenmähergerät MLM 200 lösen, das speziell für den Einsatz in den Nahbereichen von Leitpfosten, Schutzplankenstützen und Schilderpfosten konzipiert ist. Durch Sensoren kann vom Mähgerät automatisch der Abstand zur Schutzplanke und entlang der Bodenkontur erfasst werden, um das Mähwerk neu auszurichten. In seiner Position unmittelbar hinter dem Randstreifenmähkopf „umfasst“ das Leitpfostenausmähgerät im Mähvorgang das Hindernis mit zwei automatisch gesteuerten Armen und mäht mit zwei Mähscheiben das Restgrün aus.

Anbaubar ist das Leitpfostenmähergerät an verschiedene Systemträger. Dabei ist es auch kombinierbar: Es ist beispielsweise in Verbindung mit einem Randstreifenmähergerät MRM 300 gemeinsam einsetzbar und ermöglicht bei einer Durchfahrt die Bearbeitung des kompletten Randstreifens und des Nahbereiches aller Leiteinrichtungen. In Kombination mit einem MHU 800 Heckausleger-Mähgerät ergibt sich eine hochprofessionelle Mählösung, die auch für den Ein-Mann-Betrieb sehr gut geeignet ist und dazu in der Lage ist, auch den zweiten Mähschnitt in einem Durchgang zu erledigen. Selbst Schutzplankenstützen mit engem Pfostenabstand sind für das Leitpfostenausmähgerät kein Problem.

Erhöhte Sicherheit bei der täglichen Arbeit – ein Plus für alle!

Dies hat nicht nur Auswirkungen auf die Effizienz der durchgeführten Arbeiten, etwa der erbrachten Mähleistung pro Tag, sondern hat vor allem auch eine positive Auswirkung auf die Sicherheit der Straßenwärter. Hier kann ein wichtiger Beitrag zur Arbeitssicherheit geleistet werden, der durch technische Innovation jetzt ermöglicht wurde. Da das Leitpfostenmähergerät MLM 200 auch zur Nachrüstung an ein vorhandenes Randstreifenmähergerät MRM 300 geeignet ist, bietet sich hier für alle Straßenmeistereien die Möglichkeit erhöhter Arbeitssicherheit bei gleichzeitiger Steigerung des Arbeitsergebnisses.

Das technisch ausgereifte und beim Kunden bewährte Gerätekonzept, das durch eine regelmäßige GS-Abnahme auch die erforderlichen Sicherheitsbestimmungen erfüllt, kommt bei Anwendern sehr gut an: Seit Einführung des Leitpfostenausmähgerätes besteht großes Interesse an Nachrüstungen und Neubeschaffungen gerade in diesem Bereich. Hiermit wurde eindrucksvoll gezeigt, wie wichtig es ist, eine vorhandene Arbeitsgerätepalette durch sinnvolle Ergänzungen weiter zu verbessern – zum Nutzen der Straßenmeistereien mit einer spürbaren Arbeitserleichterung bei Ihrem anstrengenden täglichen Einsatz und zur Sicherheit aller im Straßenverkehr – gerade für die Spezialisten vor Ort.

Leitpfostenmähergerät MLM 200

Technische Daten / Unimog

Einsatzgebiet	Ausmähen von Schutzplanken, Leitpfosten und Verkehrszeichen
Anbau	an Randstreifenmähergerät MRM 300 (auch an vorhandene Geräte nachrüstbar)
Reichweite	bis 2,5 m
Unterfahrhöhe	ca. 180 mm
Antrieb	- integriert in die Hydraulikanlage des Randstreifenmähergerätes - keine zusätzliche Hydraulikversorgung vom Trägerfahrzeug erforderlich
Steuerung	- elektro-hydraulisch - Bankettabtastung mit automatischer Anpassung an die Bodenkontur - Konstante Abstandsregelung zur Schutzplanke



MLM 200 in Transportstellung